

	Anfragen-Nr.	
	AF-0575/2014	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Projekt "Vielfalt tut gut"

I. Sachverhalt

Die Öffentlichkeitsarbeit des Projektes „Vielfalt tut gut“ ist mehr als mäßig. Auf den entsprechenden Internetseiten von Stadt und Lokalem Aktionsplan erhält man keine oder nur unzureichende Informationen über das Projekt und die damit verbundenen Aktivitäten. Der Stadt standen in 2013 insgesamt 54.000 Euro zur Verfügung, davon 30.000 Euro aus dem Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ und 24.000 Euro aus dem Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit „Denk bunt“ (Quelle: 1106-BR/2013).

II. Fragestellung

1. Welche Projekte wurden 2013 durch die beiden Projekte finanziert und durchgeführt?
2. Welche Projekte sollen im Jahr 2014 mit welchen Mitteln finanziert und durchgeführt werden?
3. In welcher Form wurde, wie in o.g. Berichtsvorlage angekündigt, das Integrationszentrum in Eisenach-Nord weiterentwickelt?
4. Aus welchen Personen besteht derzeit der für das oder die Projekte zuständige Begleitausschuss?

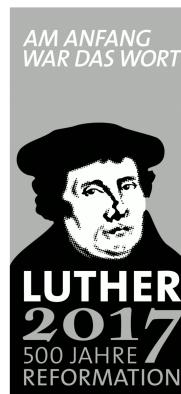
Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
21.03.2014

Beantwortung der Anfrage AF-0575/2014

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1. und 2.:

Wie in den vorigen Jahren auch erhält der Stadtrat durch die Oberbürgermeisterin eine Information über die Projekte des laufenden Jahres und die Projekte des Vorjahres. Ich verweise auf die entsprechende Mitteilung der Oberbürgermeisterin.

Zu 3. :

Zurzeit erfolgt die Prüfung der Verwendungsnachweise und Sachberichte der einzelnen Projekte. Daraus wird für die Zuwendungsgeber BMFSFJ und TMSFG jeweils ein Sachbericht mit den Ergebnissen der Projekte erarbeitet, die im 2. Quartal vorliegen und auch auf www.vielfalt-wartburgregion.de veröffentlicht werden.

Zu 4.:

Der Begleitausschuss besteht aus 20 Personen und setzt sich zusammen aus 12 zivilgesellschaftlichen Akteuren/Akteurinnen und 8 Vertreter/innen des Ämternetzwerkes:

Aktionsbündnis gegen Rechtsextremismus Wutha-Farnroda

Ausländerbeirat Eisenach

AWO AJS gGmbH

Bündnis gegen Rechtsextremismus Eisenach

Jugendhilfeausschuss Eisenach

Kreissportbund Eisenach e.V.

Liga der Wohlfahrtsverbände

Präventionsrat gegen politischen Extremismus Eisenach

Boxtrainer Jugend Wutha- Farnroda

Schülersprecher/innen Eisenach

Seniorenbeirat Eisenach

Stadtjugendring Eisenach e.V.

Oberbürgermeisterin Eisenach

Bürgermeister Wutha-Farnroda

Jugendamt Eisenach

Jugendamt Wartburgkreis

Ordnungsamt Eisenach

Ordnungsverwaltung/Soziales Wutha-Farnroda
Polizeiinspektion Eisenach
Staatliches Schulamt Westthüringen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin